



PRESSEINFORMATION

26. Februar 2020

Punktgenaues Fachwissen für die Embedded-Community

Die embedded world 2020 und ihr Konferenzprogramm stehen für aktuelle Trends und Entwicklungen, sowie Wissenstransfer auf höchstem Niveau. Dabei steht der Expertenaustausch und die dezidierte Vermittlung von Fachwissen an erster Stelle: Auf den Ständen und Ausstellerforen, in den Expert Talks und vor allem bei den beiden hochkarätigen Konferenzen. Die embedded world Conference und die electronic displays Conference überzeugen seit Anbeginn die Fachwelt mit erstklassigen und hochwertigen Vorträgen und Programmpunkten.

„Für die Branche ist die embedded world ungeheuer wichtig. Das Commitment der Embedded-Community gerade in schwierigen Zeiten bestärkt uns und zeigt den besonderen Stellenwert der Veranstaltung. Die embedded world ist und bleibt, auch in der aktuellen Situation, der internationale Treffpunkt der weltweiten Embedded-Community mit über 930 Unternehmen aus aller Welt“, so Thomas Preutenborbeck, Mitglied der Geschäftsleitung der NürnbergMesse.

Connecting Embedded Intelligence – Motto von Messe und Konferenz

Die embedded world Conference reflektiert als weltweiter Treffpunkt der embedded-Branche die neuesten Trends. Zu ihnen zählen zweifellos Machine Learning und Künstliche Intelligenz. Durch die allumfassende Vernetzung lassen sich heute riesige Datenmengen gewinnen, die ausgewertet und analysiert werden, um daraus Handlungsstrategien für die Zukunft abzuleiten. In welchem Ausmaß die Daten vor Ort verarbeitet werden und was in die Cloud gesendet wird – dieses Spannungsfeld ist eines der wesentlichen Diskussionsthemen auf der Konferenz. Das Motto lautet: „Connecting Embedded Intelligence“. Aber auch die Dauerbrenner-Themen sind auf der Konferenz reichlich vertreten: Hardware- und Software-Engineering, und auch „Internet of Things“. Zu keinen anderen

Veranstalter Konferenzen**Conference organizer**

WEKA FACHMEDIEN GmbH
Richard-Reitzner-Allee 2
85540 Haar b. München, Germany
T +49 89 25556-1349
F +49 89 25556-0349
info@embedded-world.eu
www.embedded-world.eu

Geschäftsführer**CEOs**

Kurt Skupin, Wolfgang Materna

Amtsgericht**Registration Number**

HRB 119806 München

Veranstalter Fachmesse**Exhibition organizer**

NürnbergMesse GmbH
Messezentrum
90471 Nürnberg, Germany
T +49 9 11 86 06-0
F +49 9 11 86 06-8228
embedded-world@nuernbergmesse.de
www.embedded-world.de

Vorsitzender des Aufsichtsrates**Chairman of the Supervisory Board**

Albert Füracker, MdL
Bayerischer Staatsminister der
Finanzen und für Heimat
Bavarian State Minister of Finance
and Regional Identity

Geschäftsführer**CEOs**

Dr. Roland Fleck, Peter Ottmann

Registergericht**Registration Number**

HRB 761 Nürnberg



Themenschwerpunkten wurden so viele Vorträge eingereicht. Insgesamt gliedert sich das Programm 2020 in zehn Konferenzcluster. Internet of Things, Connected Systems, Embedded OS, Functional Safety & Security, Hardware, Software Engineering, Embedded Vision, Intelligent Systems, Embedded HMI & GUI, System-on-Chip.

Keynote zu Plattformökonomie und das IIoT

In seinem Keynote-Vortrag auf der embedded world Conference am ersten Messetag, sprach Dr. Ulrich Löwen, Siemens, Department of Corporate Technology (CT), zur Plattformökonomie und das Industrial Internet of Things. Auf IoT-Plattformen kommen die Daten von Sensoren, Geräten und Gateways zusammen, werden verdichtet, beobachtet und ausgewertet. Prof. Dr. Löwen stellte verschiedene Plattform-Modelle vor, die sich z.B. durch Offenheit und Geschlossenheit unterscheiden. Er stellte dar, welche Auswirkungen die Technik auf Geschäftsmodelle und Wertschöpfungsketten hat – ein interessanter Blick über den Horizont.

Prof. Dr. Ulich Löwen ist Senior Principal Key Expert Engineer bei Siemens Corporate Technology, der zentralen Forschung und Entwicklung. Er verfügt über ein großes Erfahrungsspektrum aus verschiedenen Positionen seiner Tätigkeit bei Siemens. Er ist Mitglied der Plattform Industrie 4.0 und weiterer Konsortien und internationaler Organisationen.

electronic displays Conference bietet punktgenaues Expertenwissen

Die electronic displays Conference ist zweifellos die wichtigste europäische B2B-Plattform für Display-Technologien. Der Informationsaustausch und fachliche Dialog auf hohem Niveau zwischen Teilnehmern und Referenten wird hier großgeschrieben. Entwickler, Wissenschaftler und Anwender von elektronischen Displays informieren sich am 26. und 27. Februar 2020 über aktuelle Displaytechnologien wie LCD, Micro-LEDs, Touch, Optical Bonding, Display-Systeme und automotive Displays.

Die Konferenz stellt auch dieses Jahr wieder unter Beweis, dass die Displays ein zentrales und innovatives Bauteil von Embedded-Systemen sind. Nicht nur in der Konferenz sind Displays ein zentrales und wichtiges Thema, sondern auch in den Messehallen. Sicht- und erlebbar wird der Bogen von der Theorie in die Praxis in der electronic displays Area in Halle 1 und 3. Die



electronic displays Area bietet eine Plattform für aktuelle Technik rund um LCDs, OLEDs, ePaper, Touch, Interfaces, Display Solutions und vieles mehr.

Highlights sind in diesem Jahr Keynotes zu Displaytrends, einige Sessions zu automotive Displays und weitere hochkarätige Vorträge zu Display-Messtechnik, Display-Optimierung, AR/VR sowie GUI/HMI und spezielle Applikationen. Die Author-Interviews sind mittlerweile gute Tradition auf der Konferenz. Nach jeder Session bieten sie hervorragende Gelegenheit, das Gehörte im kleinen Kreis zu diskutieren.

Alle Informationen zum Kongressprogramm der electronic displays Conference 2020 unter: **events.weka-fachmedien.de/electronic-displays-conference/program**

Hochkarätige Expertenrunden und aktuelle Themen im Fokus

Das Format der Expert Talks zur embedded world hat sich etabliert und wird ausgezeichnet angenommen. Nach den großen Erfolgen der vergangenen Veranstaltungen finden auch 2020 wieder die bewährten Podiumsdiskussionen zu den Themen Safety & Security, Embedded Vision und Embedded Intelligence statt. Die Talkrunde „Embedded Vision Everywhere!“ startet am 26. Februar 2020, ab 13:30 Uhr im Forum in Halle 2. Weiter geht es mit der Expertenrunde „Connecting Embedded Intelligence“, ebenfalls am 26. Februar, ab 15:30 Uhr im Ausstellerforum in Halle 3A. Last but not least diskutieren Spezialisten rund um „Safe for the Future“ am Donnerstag, 27. Februar 2020, ab 14:00 Uhr im Forum Halle 2 über aktuelle Herausforderungen bei der Entwicklung sicherer Systeme im Zeitalter rapide zunehmender Funktionalität und Komplexität.

Weitere Informationen zu den erstklassigen und hochkarätig besetzten Veranstaltungen lesen Sie unter **www.embedded-world.de/de/events**

Theorie trifft Praxis – die Sonderpräsentationen in den Hallen

Das in den Konferenzen vermittelte theoretische Wissen wird in den Messehallen nicht nur an den Ständen der Aussteller umfassend abgebildet, sondern auch auf den Sonderflächen M2M, electronic displays und safety & security und bei den jungen innovativen Unternehmen sowie der start-up



Area vertieft. Neu dieses Jahr die embedded vision Area in Halle 2: Hier präsentieren Unternehmen Bilderkennungs- und Verarbeitungssysteme mit günstigen, effizienten und zuverlässigen Embedded-Systemen.

embedded award 2020 mit neuer, zusätzlicher Kategorie

Der embedded award wurde für besonders innovative Produkte und Entwicklungen in den Kategorien Hardware, Software, Embedded Vision und Start-ups vergeben. Neu: erstmals wurde der award auch in der Kategorie Safety & Security verliehen. Zum 16. Mal in Folge belohnte eine mit Branchen-Experten besetzte Jury am ersten Messetag, am 25. Februar 2020, herausragende entwicklungstechnische Leistungen. Die begehrten Auszeichnungen wurden im Rahmen des internationalen Presserundgangs überreicht. Prof. Dr.-Ing. Axel Sikora gab zusammen mit der Geschäftsführung der NürnbergMesse im Ausstellerforum in Halle 3A die Sieger jeder Kategorie bekannt.

Die Liste der Gewinner und der Nominierten finden Sie unter:
www.embedded-world.de/nominierte2020

Highlight für Hochschüler – der Student Day

Seit über zehn Jahren versammelt sich die Community im Frühjahr auf der Weltleitmesse embedded world in Nürnberg, um sich über die Neuheiten rund um Embedded-Systemtechnologien zu informieren. Die Hochschüler der relevanten Studiengänge gehören zum festen Bestandteil der Veranstaltung. Der Embedded-Nachwuchs kann sein Netzwerk und Know-how während des Student Day am 27. Februar 2020 erweitern. Das vielseitige Programm wird durch die exklusive Keynote von Prof. Dr. Jana Koehler, CEO des Deutschen Forschungszentrums für Künstliche Intelligenz (DFKI), abgerundet. Unter dem Titel „Artificial Intelligence – The Next Twenty Years“ lenkt sie den Blick in die Zukunft von Künstlicher Intelligenz. Als Spezialistin für KI, Künstliche Robotik und Industrie 4.0 sowie für Softwarearchitektur beschäftigt sie sich unter anderem mit der Optimierung und Digitalisierung von Geschäftsprozessen.



Ansprechpartner für Presse und Medien

Bertold Brackemeier, Simon Kögel

T +49 9 11 86 06-89 02

press@embedded-world.de

Alle Presstexte sowie weiterführende Infos, Filme und Fotos finden Sie unter: **www.embedded-world.de/news**